

# d-fine

analytisch.  
technologisch.  
quantitativ.



## d-fine Day – Schwerpunkt Mathematik

*Programm*  
*1. Dezember 2022*

13:00 – 13:30 Uhr	<b>Begrüßung mit Snacks</b>
13:30 – 14:30 Uhr	<b>Vorstellung d-fine, Q&amp;A</b> Andreas Keese
14:30 – 15:00 Uhr	<b>Pause &amp; Networking mit Kaffee und Kuchen</b>
15:00 – 17:00 Uhr	<b>Streifzug durch verschiedene Projekte - je 30 Minuten in Kleingruppen</b> Alexander Alldridge, Ulviyya Ibrahimli, Christian Lisken
17:00 – 17:20 Uhr	<b>Einstiegsmöglichkeiten, Q&amp;A</b> Lioba Jungk
17:20 – 18:00 Uhr	<b>Offener Ausklang auf der Dachterrasse mit Buffet</b>
18:00 Uhr	<b>Offizielles Ende der Veranstaltung</b>

### **Dr. Alexander Alldridge** (Manager)

#### Vertrauen schaffen, um Daten zu teilen – auf dem Weg zu einem europäischen Datentreuhänder

Wertschöpfung aus dem neuen Rohstoff Daten wird durch die Verfügbarkeit großer Datenmengen und mächtiger Analysewerkzeuge möglich – und dennoch gelingt es nur wenigen großen Unternehmen, entsprechende Werte zu heben. Eine Schwachstelle dabei sind fehlende Möglichkeiten, sicher, vertrauensvoll und rechtskonform Daten zu teilen. Erlangen Sie einen Einblick in ein Projekt im Rahmen der EU-Open Data-Initiative GAIA-X, in dem wir als Leitung eines großen Konsortiums aus Unternehmen und Forschungseinrichtungen den ersten europäischen Datentreuhänder aufbauen, um diese Lücke zu schließen.

### **Ulviyya Ibrahimli** (Senior Consultant)

#### Aufsichtsrechtliche Berichterstattung - die Finanzwelt ins Gleichgewicht bringen

Um eine weitere Finanzkrise zu vermeiden, müssen alle Finanzinstitutionen, einschließlich Banken, die von ihnen getätigten Transaktionen melden. Die Einhaltung der Vorschriften ist in der Europäischen Union sehr streng. Die Banken müssen daher den Aufsichtsbehörden im Rahmen verschiedener Regelungen Bericht erstatten. In dieser Präsentation werde ich einen Einblick geben, wie dies in einer niederländischen Bank von d-fine umgesetzt wird.

### **Christian Liskén** (Consultant)

#### Verwendung einer Low-Code-Plattform zur Zentralisierung und Automatisierung eines omnikanalfähigen CRM-Systems

Gemeinsam mit Appian und dem Kunden entwickeln wir eine eigene Lösung für das Kunden- und Vorgangsmanagement zur Ablösung eines alten CRM-Systems. Die Eigenentwicklung ist omnikanalfähig und sie zentralisiert zuvor auf unterschiedlichen Systemen verteilte Funktionen, wobei zusätzlich fortschrittliche KI-Features verwendet werden. Die Umsetzung erfolgt in der Low-Code-Plattform Appian. d-fine hat hierfür als Implementierungspartner von Appian die Verantwortung für den Applikationsbetrieb und, zusammen mit Entwicklern von Appian, für die Implementierung übernommen.